

Wir sind für Sie da

Für die individuelle Behandlung geriatrischer Patienten ist ein multiprofessionelles Team notwendig. In den interdisziplinären Teambesprechungen werden Erkrankungen, bestehende Ressourcen und Therapieziele für Sie als Patient erarbeitet und regelmäßig aktualisiert.



Chefarzt
Christian Triebel
Facharzt für Nervenheilkunde, Geriatrie und Palliativmedizin
Tel.: 0208 309-2604



Oberarzt
Evangelos Iakovidis
Facharzt für Innere Medizin, Allgemeinmedizin und Geriatrie
Tel.: 0208 309-2604



Oberärztin
Arina Skorokhodova
Fachärztin für Nervenheilkunde und Geriatrie
Tel.: 0208 309-2604

Anmeldung

Wir können Sie oder Ihren Angehörigen direkt von einer anderen Klinik bei uns aufnehmen. Sie können sich aber auch über den behandelnden Haus- oder Facharzt einweisen lassen. Im Vorfeld sind Terminabsprachen zu empfehlen. Bitte nehmen Sie dafür Kontakt mit dem Sekretariat auf.

Sekretariat der Klinik für Geriatrie und Neurogeriatrie:

Irina Badulin
Tel.: 0208 309-2604
Fax: 0208 309-2628
E-Mail: irina.badulin@evkmh.de

Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 07:30 - 16:30 Uhr

Evangelisches Krankenhaus Mülheim / Ruhr

Seit 1850

DEM MENSCHEN
VERPFLICHTET



Klinik für Geriatrie und Neurogeriatrie

Ev. Krankenhaus Mülheim an der Ruhr
Haus A, 1. OG
Wertgasse 30, 45468 Mülheim an der Ruhr

Zentrale Tel.: 0208 309-0 info@evkmh.de
Zentrale Fax: 0208 309-2006 www.evkmh.de

Anfahrt Bus & Bahn

Sie erreichen das Ev. Krankenhaus Mülheim per Bus und Straßenbahn, Haltestelle Wertgasse.

Parkplätze

- **Kostenpflichtige Parkplätze:**
 - im Parkhaus/Tiefgarage Wertgasse
 - auf der Rückseite des EKM in der Schulstraße
- **Kurzzeit-Behinderten-Parkplätze:**
 - vor dem Haupteingang
 - zwei in der Schulstraße (Hintereingang)
 - eine Parkbucht in der Wertgasse
 - im Parkhaus/Tiefgarage



Stand: 11/2016

Evangelisches Krankenhaus Mülheim / Ruhr

Seit 1850

DEM MENSCHEN
VERPFLICHTET



Klinik für Geriatrie und Neurogeriatrie

- Schlaganfall und dessen Folgeerkrankungen
- Parkinson-Syndrome und andere Bewegungsstörungen
- Demenzerkrankungen
- Gangstörungen und Sturzursachen
- Schwindelsyndrome

**Liebe Patientin, lieber Patient,
liebe Angehörige,**

unsere Klinik dient der stationären medizinischen Versorgung von Patienten, die in der Regel 70 Jahre und älter sind. Weil Patienten in diesem Alter oft an mehreren Erkrankungen gleichzeitig leiden (Multimorbidität), besteht hier ein besonderer Behandlungsbedarf.

So kann es sein, dass Sie oder Ihr Angehöriger wegen akuter oder chronischer Erkrankungen als Patient zu uns kommen, welche zugleich die Selbsthilfefähigkeit einschränken. Die Symptome dieser Einschränkung können körperlicher und geistiger Art sein und von einer allgemeinen Verunsicherung bis zum temporären Verlust motorischer und mentaler Leistungen reichen.

Ziel unserer Klinik ist es, die Selbsthilfefähigkeit zu bewahren, sie wieder herzustellen bzw. zu verbessern. Unsere Arbeit ist von medizinischer, pflegerischer und persönlicher Kompetenz und Zuwendung geprägt. Wir sind uns dessen bewusst, dass Sie oder Ihr Angehöriger als geriatrischer Patient uns in einer ganz besonderen Weise anvertraut sind und tun alles dafür, dieser Verantwortung gerecht zu werden.

Herzlichst Ihr



Chefarzt Christian Triebel

Leistungsspektrum

Das Diagnostik- und Behandlungsspektrum unserer Klinik besteht aus allen Krankheiten des höheren Lebensalters. Medizinische Schwerpunkte sind:

- Schlaganfall und dessen Folgeerkrankungen
- Parkinson-Syndrome und andere Bewegungsstörungen
- Demenzerkrankungen
- Organisch-psychotische Störungen und Delir
- Epilepsie und andere Anfallsleiden
- Altersdepression (einschließlich somatoformer Störungen und Angststörung)
- Schluckstörungen
- Gangstörungen und Sturzursachen
- Inkontinenz
- Schwindelsyndrome

Behandlungsansatz und -schwerpunkte

Für die individuelle Behandlung geriatrischer Patienten ist ein multiprofessionelles Team notwendig. Dabei verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz. Um neben dem akutmedizinischen Befund auch psychische, kognitive und soziale Probleme zu erkennen, arbeiten bei uns alle Berufsgruppen Hand in Hand. Auch das räumliche Angebot der Klinik ist speziell auf diesen interdisziplinären Ansatz ausgerichtet.

Individuelle Behandlung durch ein multiprofessionelles Team

Als Patient werden Sie von Internisten und Nervenärzten, Fachpflegern, Psychologen, der Pflege- und Sozialberatung sowie der Seelsorge betreut. Neben der medizinisch-pflegerischen Behandlung kommen ergänzend therapeutische Maßnahmen wie die Ergotherapie, die Logopädie sowie die Physiotherapie zum Einsatz. Dazu geben wir eine altersspezifische Ernährungsberatung. Auf Wunsch beraten und unterstützen wir Sie natürlich auch in sozialen Fragen.

Unser ganzheitlicher Ansatz

- Internisten & Nervenärzte
- Ergo-/Physiotherapie
- Fachpflege
- Logopädie
- Sozialdienst (PSB)
- Psychotherapie
- Seelsorge
- Ernährungsberatung

Bedarfsgerechter Stations- und Therapiebereich

Die akut-geriatrische Behandlung erfolgt in einem an die Anforderungen angepassten, speziellen Therapie- und Pflegebereich. Zur Förderung der Kommunikation und für soziale Aktivitäten steht den Patienten ein Aufenthalts- bzw. Speiseraum zur Verfügung. Angegliedert an die Station ist ein Raum für Logopädie sowie Physio- und Ergotherapie. Ein Bewegungspfad im Gartenbereich des Krankenhauses ermöglicht das Lauf- und Gehtraining auf verschiedenen Untergründen.

Erhalt der Lebensqualität durch aktiven Tagesablauf

Der Tagesablauf in der Geriatrie unterscheidet sich in einigen Aspekten vom Tagesablauf der anderen Akutstationen. Neben der Behandlung der Erkrankungen finden regelmäßig Therapien zum Erhalt der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit statt. In den Therapieeinheiten werden u.a. die Dinge des alltäglichen Lebens trainiert. Dazu gehören das Wasch- und Anziehtraining, Frühstückstraining, aber auch das Training von Stand- und Gangsicherheit, Treppensteigen und ggf. die Nutzung von Hilfsmitteln. Dabei steht die Aktivierung der Patienten im Vordergrund.

Teilstationäre geriatrische Behandlung – die Tagesklinik

Den Patienten, bei denen eine stationäre Behandlung nicht erforderlich ist, steht unsere Tagesklinik mit insgesamt zehn Plätzen zur Verfügung. Informationen zur Tagesklinik erhalten Sie im Internet sowie in einem gesonderten Flyer, den wir Ihnen gerne zukommen lassen.

Das sollten Sie bei der Aufnahme mitbringen

- Krankenkassenkarte, Medikamentenliste
- Kontaktdaten der nächsten Angehörigen
- Vorhandene Hilfsmittel (Brille, Hörgerät, Gehstock, Rollator)
- Bekleidung für Straße und Sport, Wechselwäsche
- Reinigungs-Utensilien, Kamm, Haarbürste, Rasierapparat
- Weitere, persönlich benötigte Hygiene-Artikel